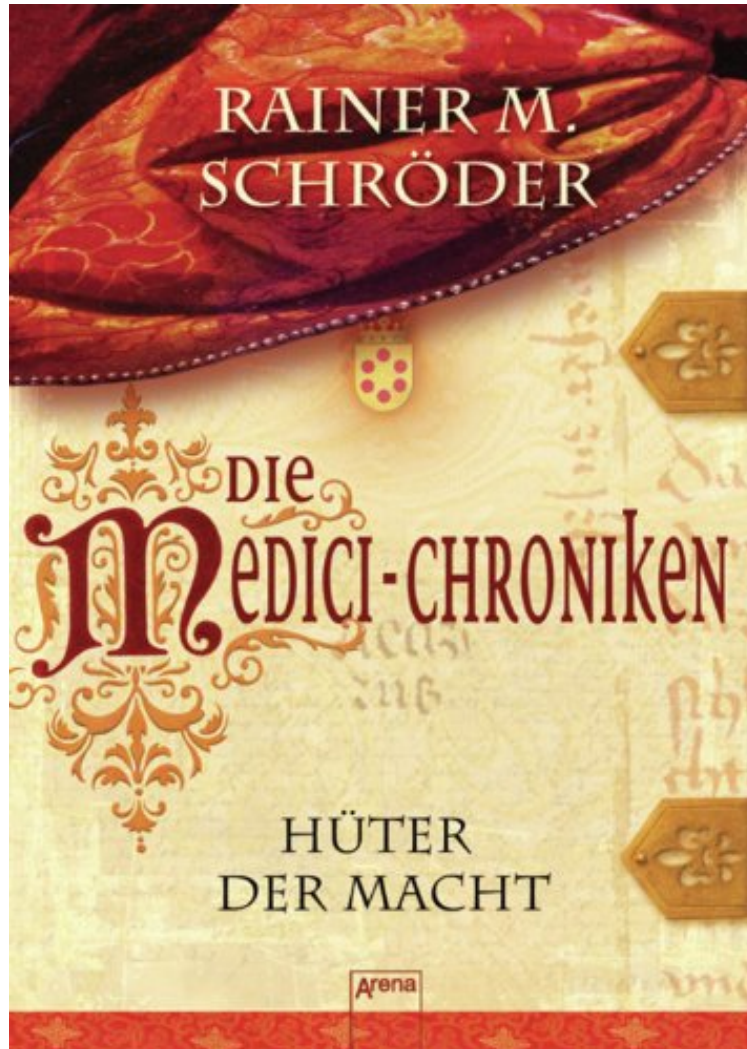


[Read ebook] Die Medici-Chroniken (1). Hüter der Macht

Die Medici-Chroniken (1). Hüter der Macht

Von Rainer M. Schröder

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #45071 in eBooks Veröffentlicht am: 2012-06-01 Erscheinungsdatum: 2012-06-01 File Name: B00AAT6L7C | File size: 75.Mb

Von Rainer M. Schröder : Die Medici-Chroniken (1). Hüter der Macht before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die Medici-Chroniken (1). Hüter der Macht:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Flüssig geschriebener historischer Roman mit Hintergrund der Medici-Zeit in Italien Von Barbara Schoengraf Wenn man über die Herrschaft der Medici in Florenz im 15. Jahrhundert etwas erfahren möchte und nicht unbedingt ein Sachbuch zur Hand nehmen möchte, so ist dieser Dreiteiler ein geeignetes Mittel. Es ist flüssig geschrieben, die Charaktere sind plastisch und lebendig und man kann sich in die Geschichte hineinendenken, so dass man sich mitten in der Zeit der Medici wiederfindet. Es werden viele kleine Details aus dem Alltagsleben der kleinen Leute wie auch der Herrschenden angebracht, man erfährt viel über die Geschäfte eines Bankiers in Italien des 15. Jahrhunderts und über die

dunklen Geschäfte der Mächtigen, die sich hinter den Kulissen abgespielt haben. Ich habe den Roman verschlungen und wünsche allen, die es mir nachtun, viel Spaß dabei. 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Pseudo-Literaturkritiker: Hände weg! Von K.H. Im Gegensatz zu einigen Rezensionen möchte ich dieses Buch ausdrücklich empfehlen. Aber!!!: natürlich nicht jedem! Unklar ist mir manchmal wieso einige Leute zu Romanen wie diesem greifen, wenn sie ein Buch auf dem sprachlichen Niveau einen Literaturnobelpreisträger-Aspiranten erwarten. Natürlich wird eine solche Erwartung enttäuscht. Dieses Buch sei also allen zu empfehlen die entweder jung oder jung geblieben sind und vor dem Hintergrund des Florenz aus der Zeit der Medici unterhalten werden möchten. Dies ist definitiv ein Jugendroman. Also bitte alle Pseudo-Literaturkritiker: Hände weg! Man muss nicht alles schlecht reden und was ist heutzutage noch Trivial-Literatur??? Fazit: wer seinen Kindern, Enkelkindern oder sonstigen jungen Leuten mit einem Interesse an spannenden Geschichten mit geschichtlichem Hintergrund ein gutes Buch kaufen möchte, der macht mit diesem Buch nichts falsch. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Intrigen und Verrat in Florenz Von Cleo (www.ichlesehaltgern.wordpress.com) Was historische Romane angeht, bin ich ja noch relativ unbeleckt. Als die große History-Welle kam, bei der jede/r Autor/in auf die Idee kam, das Buch nach der Protagonistin zu benennen (Die Kastellatin, Die Pestheilerin, Die Goldschmiedin etc. pp), hab ich mich schlichtweg geweigert, weil mir schon alleine das mit den immergleichen Titeln tierisch auf den Zeiger ging. Irgendwann hab' ich dann bei einem recht günstigen Angebot von Die Tochter der Salzsieders von Ulrike Schweikert zugegriffen (zwar ist auch hier die Hauptprotagonistin Namensgeberin für den Titel, aber immerhin ohne -in [das reimt sich!]) und die Mischung aus History und Krimi hat mir sehr gut gefallen. Trotzdem hat's ziemlich lang gedauert, bis mich der Klappentext eines historischen Romans wieder richtig hat fesseln können und das war bei den Medici-Chroniken definitiv der Fall: auch hier kommen zum historischen Hintergrund Anteile verschiedener anderer Genre dazu: ein bisschen Liebesgeschichte, viele Intrigen, Mord und Totschlag, entsprechend ein bisschen Kitsch, alles vorhanden. Der Hauptprotagonist Sandro war mir auf Anhieb supersympathisch und es hat Spaß gemacht, seinen Werdegang in Florenz bei den Medici mitzuverfolgen. Ich fand es toll, wie der Autor reale Personen, Geschehnisse und Rituale mit Fiktion vereint hat. Mir als - wie bereits oben erwähnt - Laie was Geschichtliches angeht - ist zwar nicht aufgefallen, was denn nun Realität und was Fiktion ist, aber ich wurde bestens unterhalten und das ist die Hauptsache (an dieser Stelle wurde mir das Nachwort wärmstens ans Herz gelegt). Dass man bei dieser Gelegenheit noch das ein oder andere Wissen mitnimmt, ist ein super Bonus und spornt den ein oder anderen vielleicht an, sich ein bisschen Hintergrundwissen anzueignen. Ich werde zumindest versuchen, in den nächsten Tagen ein bisschen was im Internet zu recherchieren, um auf den 2. Teil Der Pate von Florenz besser vorbereitet zu sein (und werde wohl im Nachhinein das ein oder andere Aha-Erlebnis haben). Ein weiterer Faktor, warum ich nicht unbedingt zu den glühenden Anhängern historischer Romane gehöre, ist die oftmals benutzte Sprache. Natürlich sollte diese der damaligen Zeit einigermaßen angepasst sein, jedoch hemmt dies meist den Redefluss und das stört mich immens. Hier fiel mir positiv auf, dass zwar kein alltägliches Deutsch benutzt wurde, die Sprache jedoch auch nicht allzu alt herberkam - dies mag daran liegen, dass primär Jugendliche zur Zielgruppe gehören - mir egal, ich habe mich sehr darüber gefreut und sehe entsprechend gespannt dem 2. Teil entgegen, der ganz sicher nicht mehr allzulange auf dem SuB ausharren muss! Summa summarum für mich die ideale Mischung aus History, Krimi, Liebesgeschichte und Polit-Roman und daher 5 Sterne!

Kurzbeschreibung Florenz, 1427. Das Landgut Cafaggiolo vor den Toren Florenz liegt in brotender Hitze. Noch weiß Cosimo de Medici nicht, dass die mächtigsten Familien in Florenz eine Intrige gegen ihn schmieden. Ausgerechnet der junge, bettelarme Sandro wird auserkoren, den heimtückischen Anschlag auf Cosimo auszuführen. Doch Sandro trifft seine ganz eigene Entscheidung - und die Verschwörer finden sich bald in ihrer eigenen Intrige gefangen. Für Sandro dagegen beginnt an der Seite der schönen Tessa ein unglaublich aufregendes Leben im Dienst der Medici. Kurzbeschreibung Florenz, 1427. Das Landgut Cafaggiolo vor den Toren Florenz liegt in brotender Hitze. Noch weiß Cosimo de Medici nicht, dass die mächtigsten Familien in Florenz eine Intrige gegen ihn schmieden. Ausgerechnet der junge, bettelarme Sandro wird auserkoren, den heimtückischen Anschlag auf Cosimo auszuführen. Doch Sandro trifft seine ganz eigene Entscheidung - und die Verschwörer finden sich bald in ihrer eigenen Intrige gefangen. Für Sandro dagegen beginnt an der Seite der schönen Tessa ein unglaublich aufregendes Leben im Dienst der Medici. Der Autor und weitere Mitwirkende Rainer M. Schröder, Jahrgang 1951, lebt nach vielseitigen Studien und Tätigkeiten in mehreren Berufen seit 1977 als freischaffender Schriftsteller in Deutschland und Amerika. Seine großen Reisen haben ihn in viele Teile der Welt geführt. Rainer M. Schröder ist einer der erfolgreichsten deutschen Autoren historischer Romane. Sein Werk wurde vielfach ausgezeichnet - unter anderem im Oktober 2005 mit dem "Buxtehuder Bullen".